

Kinder-Uni

Eisbären und Pinguine auf der Flucht

Was mit all den tierischen Bewohnern am Nord- und Südpol passiert, wenn durch die Erderwärmung das Eis auf dem Ozean immer weniger wird, erfahren junge Studenten bei der Kinder-Uni am 7. Dezember.



Von SZ-Redaktionsmitglied
Anke Bauer

Saarbrücken. Riesige Eisberge, große Gletscher und viel Schnee: Hier wohnen Eisbären und Pinguine. In der Region um den Nord- und Südpol fühlen sie sich pudelwohl. Doch ihr Lebensraum schrumpft, denn durch die immer wärmer werdende Erde schmilzt das Eis, und das Wasser im Ozean steigt.

Warum das so ist und welche Folgen es hat, erklärt Professorin Liselotte Diester-Haaß am 7. Dezem-

ber bei der Saarbrücker Kinder-Uni. „Wir Menschen verheizen Kohle, Erdöl und Erdgas“, erklärt die Geologin, die an der Saar-Uni Erdgeschichte und Aktuelles zur Klimaveränderung unterrichtet. „Dabei entsteht ein Gas, das Kohlendioxid heißt. Wir nennen es auch Treibhausgas, weil dadurch unsere ganze Erde wie die Luft in einem Treibhaus immer wärmer wird.“ Die Folge: Das Meereis



Liselotte Diester-Haaß arbeitet an der Universität des Saarlandes im Zentrum für Umweltforschung. Sie wird am 7. Dezember bei der Kinder-Uni erklären, warum Eisbären aus ihrem natürlichen Lebensraum flüchten müssen.

Foto: Iris Maurer

schmilzt und der Meeresspiegel steigt an. „In den letzten hundert Jahren ist er um zwei Meter angestiegen“, sagt die Professorin. Dadurch drohen nicht nur flache Staaten wie die Niederlande oder Inseln im Pazifik überschwemmt zu werden, auch für Tiere und Menschen hat die Klimaerwärmung Folgen.

Zusammen mit den Kinder-Studenten möchte Liselotte Diester-Haaß schauen, wie es den Tieren am Nordpol geht. Wie reagieren Eisbären, Wale und Seevögel auf das schmelzende Eis? „Viele Tiere sind dadurch auf der Flucht“, erklärt die Professorin. Eisbären flüchten beispielsweise in Regionen,

in denen normalerweise nur Braunbären leben. „Es wurden sogar schon gescheckte Bären gesehen!“, sagt sie. Auch die Tiere am Südpol leiden unter der wärmeren Luft. Den Pinguinen, die auf dem Eis leben, schmilzt der Lebensraum unter den Füßen weg. Und der Krill – das sind kleine Krebse, die von Fischen und Walen gefressen werden – findet kein Futter mehr, denn er ernährt sich von kleinen Algen, die an der schwindenden Eisunterseite leben. So werden ganze Nahrungsketten zerstört. Ob und wie all die Tiere mit dieser Situation fertig werden, zeigt Liselotte Diester-Haaß bei der Kinder-Uni.

Kinderleichte Anmeldung per Coupon oder Internet

Saarbrücken. Die Kinder-Uni wird von der Universität des Saarlandes und der Saarbrücker Zeitung gemeinsam organisiert. Mädchen und Jungen zwischen acht und 14 Jahren sind herzlich dazu eingeladen und können sich für die kostenlosen Vorlesungen anmelden – entweder schriftlich mit dem Coupon links auf dieser Seite oder im Internet. Im Oktober werden die Studentenausweise verschickt. Die vier Vorlesungen des Wintersemesters 2011/2012 finden immer mittwochs (9. November, 7. Dezember,

11. Januar und 8. Februar) um 16 Uhr im Audimax auf dem Saarbrücker Uni-Campus statt. Sie dauern rund eine Stunde und werden für die erwachsenen Begleiter in einer Nebenhörsaal übertragen. SZ-Maskottchen Klecks Klever wird bei der Eröffnung am 9. November dabei sein und für jeden Kinder-Studenten eine kleine Überraschung parat haben. *aba*

www.uni-saarland.de/kinderuni
saarbruecker-zeitung.de/kinderuni



Ich möchte im Wintersemester 2011/2012 bei der Kinder-Uni Saar mitmachen.

Sämtliche Vorlesungen der Kinder-Uni beginnen mittwochs um 16 Uhr im Audimax auf dem Campus in Saarbrücken.

Vorname und Name _____
Straße und Hausnummer _____
Postleitzahl und Ort _____
Alter _____ Jahre Ich bin ein Junge Ich bin ein Mädchen

Schneidet diesen Anmeldecoupon einfach aus und schickt ihn in einem Umschlag mit Briefmarke drauf an: Kinder-Uni Saar – Postfach 15 11 50 – 66041 Saarbrücken

Verlosung

Die Schlümpfe auf großer Reise

Jedes Kind kennt die Schlümpfe. Und jeder Erwachsene auch, denn die blauen Gesellen wurden bereits 1958 vom belgischen Comic-Zeichner Peyo erfunden. Altmodisch ist an ihnen aber nichts. Gerade ist der 3-D-Kinofilm angelaufen, in dem die kleinen Kerle mit den weißen Hüten vom bösen Zauberer Gargamel verfolgt werden, in New York landen und sich dort erst-



mal zurecht finden müssen. Die Geschichte gibt es auch als Hörspiel, erschienen bei Edelkids. Die Saarbrücker Zeitung verlost fünf Hörspiel-CDs. Sende, um an der Verlosung teilzunehmen, eine Postkarte mit dem Stichwort „Schlümpfe“ an die Saarbrücker Zeitung, Redaktion Kinderseite, Gutenbergstraße 11-23, 66103 Saarbrücken. Viel Glück! *sedi*

Witze

Till und Tom gehen durch den Obst- und Gemüsemarkt. „Wenn ich Geld hätte, würde ich mir jetzt eine Orange kaufen“, erklärt Till. „Dafür gibt man doch kein Geld aus“, belehrt ihn Tom. „Schneid dem Händler Grimassen, dann wird er schon eine nach dir werfen!“

Christian besucht mit seinen Großeltern den Zoo. Abends fragt Großvater: „Welches Tier hat dir denn am besten gefallen, Christian?“ Dieser sieht den Opa an und meint dann

liebepoll: „Der Seehund. Opa, der sieht dir so ähnlich!“

„**Na, mein Junge**, wie war's denn heute im Geigenunterricht?“, fragt die Mutter. „Prima! Ich mache große Fortschritte. Der Lehrer hatte sogar Tränen in den Augen!“

„**Welche Südfrüchte** kennt ihr?“, fragt der Lehrer. „Apfelsinen!“, ruft Susi. „Richtig“, lobt der Lehrer. „Und welche noch?“ – Schmettert Bert in die Klasse: „Ohrfeigen!“

Bei der mündlichen Abiturprüfung fragt der Oberstudienrat die offensichtlich sehr aufgeregte Abiturientin: „Haben Sie denn solche Angst vor meinen Fragen?“ Meint die junge Dame ehrlich: „Nein, aber vor meinen Antworten.“

„**Sie sind ja blind!**“, brüllt der Tennisspieler den Schiedsrichter an. Der will dem Spieler eine letzte Chance geben und fragt: „Hat hier vielleicht jemand etwas gesagt?“ Darauf empört sich der Spieler: „Der Kerl ist auch noch taub!“

Klecks Klever



surft im Internet

Online-Musikschule für Kinder

Kinder, die gerne Musik machen und singen, sind auf der Internetseite www.notenmax.de genau richtig. In der virtuellen Musikschule bringt der „Notenmax“ Kindern nicht nur Noten bei und stellt Instrumente und Komponisten vor, sondern erzählt auch spannende Geschichten aus der Welt der Musik. Wer möchte, kann mit dem Notenmax Lieder singen und Spiele machen. *aba*

www.notenmax.de

Produktion dieser Seite
Anke Bauer
Martin Lindemann

Klecks-Klever-Comic

